

Vinschgau

☎ 0473 083400 | ✉ dolomiten.schlanders@athesia.it | 📍 Hauptstr. 51, 39028 Schlanders

MITTWOCH

▲7° ▼-2°

Recht freundlich:
Sonne und Wolken.



10%

DONNERSTAG

▲4° ▼-1°

Recht freundlich:
Sonne und Wolken.



90%

FREITAG

▲7° ▼0°

Stärker bewölkt, ver-
mutlich trocken.



60%

„Musik verleiht Zuversicht und Mut“

VERBAND: 75 Jahre Verband Südtiroler Musikkapellen (VSM) des Bezirks Schlanders – Festkonzert des Bezirksblasorchesters 50+

VON SABRINA ALBER

PRAD. Der Verband Südtiroler Musikkapellen (VSM) des Bezirks Schlanders/Vinschgau ist heuer 75 Jahre alt geworden. Im Rahmen eines Festkonzerts des Bezirksblasorchesters 50+ wurde dies gefeiert.

Der Raiffeisensaal von „aquaprad“ in Prad war vor wenigen Tagen rappellvoll. Grund war das Festkonzert des Bezirksblasorchesters 50+ und der Festakt anlässlich des 75-jährigen Bestehens des VSM-Bezirks Vinschgau. Dabei steht 50+ sowohl für das Alter, als auch für die Anzahl der Musiker. Wie Benjamin Blaas, der Projektleiter des Bezirksblasorchesters 50+ erklärte, seien für das Orchester Musiker aus dem ganzen Bezirk zusammengeführt worden.

„Das Projekt Bezirksblasorchesters 50+ steht für die Verantwortlichen des Bezirkes ganz im Zeichen des Festaktes des Verbandes und die Vertretung der gemeinsamen Interessen und Ziele über die einzelnen Musikkapellen hinaus“, betonte Blaas. Er dankte den Musikern, dem musikalischen Leiter des Orchesters, Manfred Horrer, der das Konzertprogramm zusammengestellt hatte, dem Bezirksausschuss, den Sponsoren und der Musikkapelle Prad, welche ihr Probelokal zur Verfügung gestellt



Im Bild (von links): Maria Kuppelwieser, Lukas Obwegeser (Verdienstzeichen in Gold für seine 15-jährige Tätigkeit im VSM-Vorstand des Bezirks), Georg Horrer (Verdienstzeichen in Gold für seine 18-jährige Tätigkeit im VSM-Vorstand des Bezirks), Pepi Ploner, Manfred Horrer (unter anderem vielfach ausgezeichnet, ehemaliger Kapellmeister vieler Musikkapellen), Christian Prister (ehem. Bezirksjugendleiter, Bezirkskapellmeister und Beiratsmitglied) und Hans-Jürgen Riedl (VSM-Funktionär).

alb

hatte. Horrer dirigierte das Festkonzert und hatte laut der Konzertsprecherin Maria Raffener passende Musikstücke dafür ausgewählt. Darunter das Stück „Commemoration“ von Robert Shelton mit seinem feierlichen Klang. Im Anschluss wurde „Remember me“ von Pavel Stanek gespielt, um der verstorbenen Funktionäre im Bezirk und den Mitgliedskapellen zu gedenken.

Den Bezirk prägende Musiker

VSM-Obmann Pepi Ploner sprach den Funktionären und Musikern seinen Dank aus. Musik verleihe Menschen mehr Zuversicht und Mut – besonders „in einer Zeit, in der sich die Gesellschaft auseinanderlebt und Krieg in Europa herrscht“, sagte Ploner. Er und die Bezirksbeirätin Maria



Nach dem tosenden Applaus gab das Orchester 2 Zugaben.

alb

Kuppelwieser, stellvertretend für den Bezirksausschuss, nahmen die Ehrungen von mehreren Musikern vor.

Lukas Obwegeser habe wesentlich zur Weiterentwicklung des Bezirks beigetragen, sagte Kuppelwieser. Georg Horrer habe die Blasmusik im Bezirk auf ein

sehr hohes Level gebracht und die Interessen der Blasmusik auf Verbandsebene weitergebracht. Manfred Horrer habe den Bezirk entscheidend geprägt und sei Initiator vieler Projekte gewesen. Christian Prister habe über 36 Jahre hinweg das musikalische Leben des Bezirks bereichert, wie

zu hören war. Die feierliche Übergabe seiner Ehrung und jene von Dietmar Rainer (für seine Tätigkeit im Bezirksausschuss und als Bezirkskapellmeister) finde im März in Bozen bei der Mitgliederversammlung des Verbandes der Südtiroler Musikkapellen statt.

© Alle Rechte vorbehalten